

ERFAHRUNGSBERICHT

Nele Streckmann

Wien Austausch über Erasmus

01.03.2026-14.03.2026

Hin- und Rückfahrt

Wir sind mit dem ICE über München hin und zurück gefahren.

Unterkunft

Ich habe mir ein Airbnb mit vier anderen geteilt, die ebenfalls an dem Austausch teilgenommen haben.

Wir hatten eine Wohnung im 9. Bezirk. Sehr zentral gelegen und gut angebunden.



Madame Tussauds



Überblick vom Riesenrad

Sonntag, 01.03.2026

Den Sonntag habe ich genutzt, um zum Wiener Prater zu fahren. Dort war ich im Riesenrad und habe mir einen Blick über die Stadt verschafft. Im Anschluss war ich noch im Madame Tussauds Wien.

Montag, 02.03.2026

Am Montagvormittag hatten wir alle einen Termin mit Herrn Dr. Wimmer. Er hat uns willkommen geheißen und uns etwas über unseren Aufenthalt und die Stadt Wien erzählt.

Den Nachmittag hatten wir zur freien Verfügung. In einer kleinen Gruppe haben wir im Hotel Sacher ein Stück Sachertorte gegessen. Danach waren wir noch im Albertina. Das Albertina war mein Highlight des gesamten Austausches. Besonders angetan hatten es mir die Prunksäle und das Gemälde "Der Ausbruch des Vesuv über den Golf von Neapel" gesehen.

Dienstag, 03.03.2026

Dienstag waren wir vormittags in den verschiedenen Magistraten arbeiten. In der ersten Woche war ich im MA 35 Ref. 1.2, Staatsbürgerschaft und Einwanderung. Ich habe am Vormittag bei der Kartenausgabe (Aufenthaltstitel) für Schüler und Studenten geholfen und dies auch selbst machen dürfen.

Am Nachmittag haben wir eine Führung durch das sehr beeindruckende neue Rathaus bekommen. Wir hatten sehr viel Glück, denn wir konnten alle sechs Prunksäle anschauen.

Mittwoch, 04.03.2026

Am Mittwoch waren wir in der Berufsschule für Verwaltungsberufe (BSVB). Hier wurden wir von der stellvertretenden Schulleiterin in Empfang genommen und sie hat uns ein wenig über die Berufsschule und den Unterricht erzählt. Uns ist aufgefallen, dass die Schule sehr viel Wert auf kundenorientierten Unterricht legt. Die Klassen in der BSVB haben eine maximale Klassengröße von 18. Jeder Klassenraum ist ausgestattet mit Computern oder Dockingstations für die Laptops, die die Schüler von der Schule bekommen. Der Unterricht findet dadurch digital statt und jeder Schüler hat die Möglichkeit, wenn er krank ist, alles nachzuarbeiten. Wir haben an den Fächern Büroprozesse, Angewandte Wirtschaftsprozesse und Kommunikation & Diversität teilgenommen.

Am Nachmittag war ich im Kunsthistorischen Museum.

Donnerstag, 05.03.2026 und Freitag, 06.03.2026

Am Donnerst und Freitag war ich wieder im MA 35 und habe weiter im Ref. 1.2 geholfen, wo ich mich am Donnerstag um die Erstanträge gekümmert habe. Am Freitag war ich im Ref. 1.1. Das Ref. 1.1 ist für die Familienzusammenführung zuständig. Hier durfte ich beim Backoffice helfen.

Samstag, 07.03.2026 und Sonntag, 08.03.2026

Das Wochenende habe ich damit verbracht mir das Naturhistorische Museum anzuschauen und Sonntag das Schloss Belvedere, hier habe ich mir sowohl das obere als auch das untere angeschaut.



Sachertorte



Statue im Kunsthistorischen Museum

Montag, 09.03.2026 und Dienstag, 10.03.2026

Die zweite Woche war ich im Magistratischen Bezirksamt für den 1. und 8. Bezirk (MBA 1/8). Montag haben wir eine kleine Führung durch das Amt bekommen und verschiedene Stellen kennengelernt, nachmittags war ich unten im Melde-Pass-Fundamt.

Den Dienstagvormittag habe ich bei einer Verhandlung verbracht. Hier sollte an ein Ladengeschäft ein kleines Café angeschlossen werden, in der Verhandlung wurde dann besprochen, welche Anforderungen erfüllt wurden und welche noch nachgebessert werden müssen. Den Nachmittag durfte ich mit dem Lehrling verbringen, wir haben uns über Unterschiede und Gemeinsamkeiten unterhalten.

Mittwoch, 11.03.2026

Aus persönlichen Gründen war die Müllverbrennungsanlage Pfaffenau mein zweites Highlight des Austauschs. Die Anlage ist sehr modern und beeindruckend.

Donnerstag, 12.03.2026

Am Freitag haben wir uns Wiener Wohnen anschauen dürfen. Wir sind durch den 5. Bezirk gelaufen und haben viel über die Gemeindegebäude erfahren. Ich finde es beeindruckend, dass die Stadt Wien Wohnungen vermietet. Interessant ist auch, dass die Gemeindegebäude, die wir uns angeschaut haben, eine Kindertagesstätte hatten, die auch heute noch als solche genutzt wird. Sowohl den Mittwoch als auch Donnerstagnachmittag habe ich mit bummeln in Wiens Innenstadt verbracht.

Freitag, 13.03.2026

Als letzter Programmpunkt stand am Freitag ein Abschlussworkshop mit Herrn Dr. Wimmer an. Hier haben wir unseren Austausch und das Programm reflektiert.

Am Nachmittag war ich noch im Museum Wien.

Fazit

Ich habe viel in Wien gesehen und viel erlebt. Das Programm war sehr gut gestaltet und der Austausch hat mir geholfen kulturelle Hintergründe besser zu verstehen und mich zu finden.



Naturhistorischen Museum